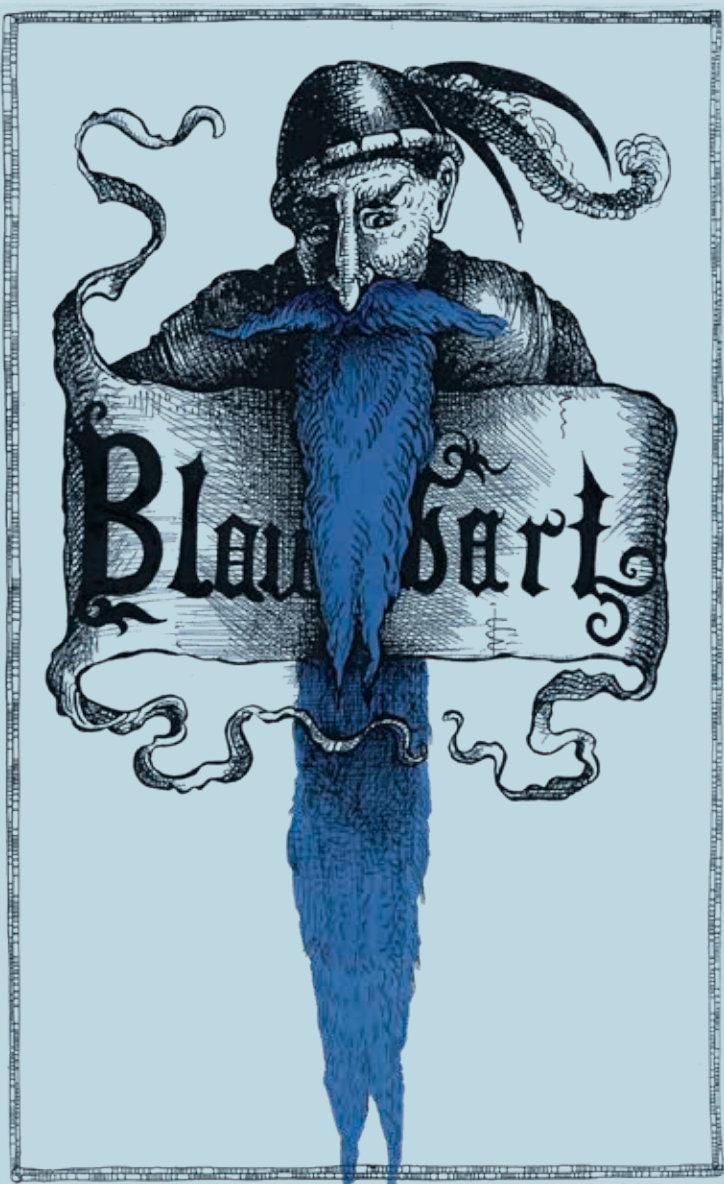




Eintritt zu allen Aufführungen
Erwachsene 6,- €, Kinder 4,- €

Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus Schwerin
Puschkinstraße 12, 19055 Schwerin
www.schleswig-holstein-haus.de



PUPPENTHEATER

IM KULTURFORUM

SCHLESWIG-HOLSTEIN-HAUS



Figurentheater Margrit Wischniewski

SEPTEMBER 2025

So 14.09.

- 11.00** Der Froschkönig und Kasper als Eiserner Heinrich.
- 14.00** Das Tierhäuschen - ein erzähltes und gespieltes Märchen.

OKTOBER 2025

So 05.10.

- 11.00** Die Bremer Stadtmusikanten - ein Handpuppenspiel aus einem Räuberhüttchen.
- 14.00** Die Ferkelchen und der Wolf.
3 Schweineabenteuer nach Motiven des englischen Volksmärchens.

NOVEMBER 2025

So 09.11.

- 11.00** Der Teufel mit den 3 goldenen Haaren.
Handpuppenspiel direkt aus der Hölle.
- 14.00** Der Froschkönig und Kasper als Eiserner Heinrich.

DEZEMBER 2025

Sa 06.12.

- 11.00** Die Ferkelchen und der Wolf.
3 Schweineabenteuer nach Motiven des englischen Volksmärchens.
- 14.00** Frau Holle - Ohne Fleiß kein goldenes Kleid.
Das Kindermärchen der Brüder Grimm, mit Handpuppen gespielt.

Sa 13.12.

- 11.00** Frau Holle - Ohne Fleiß kein goldenes Kleid.
Das Kindermärchen der Brüder Grimm, mit Handpuppen gespielt.
- 14.00** Die Bremer Stadtmusikanten - ein Handpuppenspiel aus einem Räuberhüttchen.

Bitte beachten Sie, dass die Vorstellungen
ausschließlich für Kinder ab 5 Jahren gespielt werden.

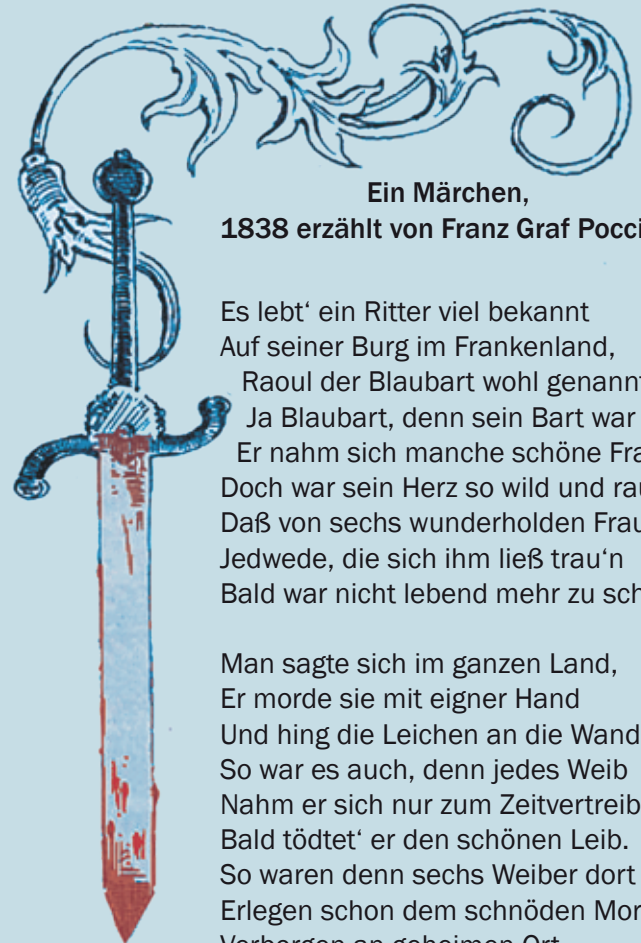
Blaubart

Sa 08.11.

Puppentheater für Erwachsene

19.00

Blaubart - die erste Mordserie der deutschen Literatur.
Handpuppenspiel mit Charles Perrault, Ludwig Tieck,
Franz Graf Pocci und Margrit Wischniewski.



**Ein Märchen,
1838 erzählt von Franz Graf Pocci**

Es lebt' ein Ritter viel bekannt
Auf seiner Burg im Frankenland,
Raoul der Blaubart wohl genannt;
Ja Blaubart, denn sein Bart war blau.
Er nahm sich manche schöne Frau;
Doch war sein Herz so wild und rauh,
Daß von sechs wunderholden Frau'n,
Jedwede, die sich ihm ließ trau'n
Bald war nicht lebend mehr zu schau'n.

Man sagte sich im ganzen Land,
Er morde sie mit eigner Hand
Und hing die Leichen an die Wand!
So war es auch, denn jedes Weib
Nahm er sich nur zum Zeitvertreib;
Bald tödtet' er den schönen Leib.
So waren denn sechs Weiber dort
Erlegen schon dem schnöden Mord,
Verborgen an geheimen Ort.
Die Siebente freit' er nun bald,
Und gleich aus Volkes Mund erschallt:
„Nicht lang währt's, ist auch diese kalt!“